

NEWS 29.06.2021

# Erfolgreiche Judokas

Am vergangenen Wochenende fanden die Österreichischen Judo Meisterschaften in Oberwart (Burgenland) statt. Am Samstag ging es für die U18 und am Sonntag für die U21 auf die Matte.

U18: Sport BORG Schülerin Leonie Kraft -63kg (Judozentrum Innsbruck) konnte durch tolle Kämpfe die Bronze Medaille mit nach Hause nehmen.

U21: Verena Fröhlich -44kg (Judozentrum Innsbruck) holte sich die Silbermedaille. Nach vier Kämpfen stand die 18- Jährige Sport Has Schülerin als Zweite fest. Sie unterlag nur der späteren Siegerin knapp durch einen Festhalter in der letzten halben Minute.

Pia-Jaqueline Kraft -70kg verlor in der ersten Runde gegen die spätere Siegerin aus Salzburg Elena Dengg und musste sich so in der Trostrunde bis ins kleine Finale zurück kämpfen. Den Kampf um Platz 3 gewann die Sport Borg Maturantin innerhalb weniger Sekunden mit Ippon durch einen O-Uchi-Gari.

„Natürlich ist es schön mit einer Medaille nach Hause fahren zu können, aber trotzdem bin ich nicht ganz zufrieden, denn mein Ziel war es den Titel „Österreichische Meisterin" nach Tirol zu holen", gibt sich Kraft kämpferisch. Schon nächste Woche beim Europacup in Coimbra kann sie ihr Können wieder unter Beweis stellen, wo sie sich für die Europa- und Weltmeisterschaft U21 qualifizieren möchte.

Philipp Mitterer-Egger -90kg (Judoclub Kirchberg) rettete die Ehre der Tiroler Jungs mit einer Bronze Medaille. Der Sport Has Schüler traf in der ersten Runde gleich auf den späteren Sieger aus Salzburg Sebastian Dengg, den er nach vollen 4 Minuten Kampfzeit mit Ippon in letzter Sekunde unterlag. Über die Trostrunde kämpfte sich Philipp bis ins kleine Finale, das er schlussendlich mit einem wunderschönen Ippon Wurf für sich entscheiden konnte.

Foto 1: Mitterer-Egger, Fröhlich, Kraft – Rechte Landesverband Tirol

Foto 2: Leonie Brugger und Leonie Kraft – Rechte Landesverband Tirol